

Fig. 508. Albrechtsburg, Pfeiler im Großen Saal.

abgetrennt, deren Profil in Fig. 514 dargestellt ist.

Die Sockelflächen des südlichen Wandpfeilers (Fig. 512) haben keine Aushöhlung, Am Kämpfer das H-förmige Zeichen.

Die Kapelle (Fig. 517 und 523) ist ein mit zwei Seiten des Sechsecks geschlossenes Rechteck. Fünf Säulen, von denen die drei östlichen frei stehen,

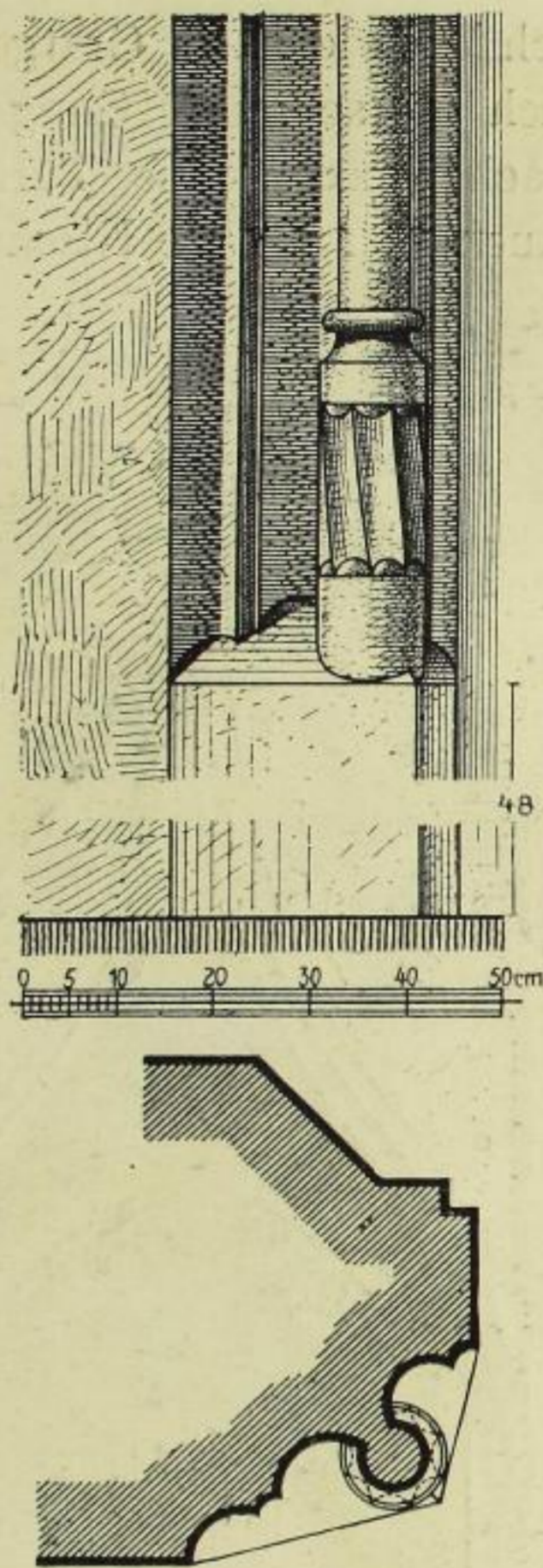


Fig. 509. Albrechtsburg, Gewände in der Großen Hofstube.

Ostpfeiler des Großen Saales stellt Fig. 511 dar, zugleich mit den dort gefundenen Steinmetzzeichen. Die Kämpfer der Rippen setzen je nach Bedürfnis tiefer oder höher in die schlanken Wandsäulen ein und zeigen wieder die spielend leichte Beherrschung der technischen Schwierigkeiten der gewählten Wölbart.

Die tiefen Fensternischen des Saales werden durch Gurtbogen